

B

ST. BARTHOLOMÄUS

ST. MARTIN

M

# Pfarrbrief

24.04. bis 30.05.2021

St. Martin  
Oberkrüchten

St. Bartholomäus  
Niederkrüchten

## Pfingsten - Gottes Geist mitten unter uns...



Dieses Bild des Pfingstgeschehens unterscheidet sich von den gängigen bildlichen Darstellungen dieses Festes und seines Geschehens. In der Apostelgeschichte der Bibel heißt es: *Als der Tag des Pfingstfestes gekommen war, waren alle zusammen am selben Ort. Da kam plötzlich vom Himmel her ein Brausen, wie wenn ein heftiger Sturm daher fährt, und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen. Und es erschienen ihnen Zungen wie von Feuer, die sich verteilten; auf jeden von ihnen ließ sich eine nieder. Und alle wurden vom Heiligen Geist erfüllt.... (Apg 2, 1-4)*

Hier aber kommt das Geschehene der Sendung des Geistes eben nicht - wie sonst üblich - von oben herab; hier scheint der Geist schon mitten unter den Jüngern. Der goldene Hintergrund des Ereignisses symbolisiert den Raum, den Ort Gottes, in dem sich nun das erfüllt, was Jesus seinen Jüngern bereits versprochen hatte: Vor seinem Fortgang verspricht Jesus den Jüngern, dass Gott ihnen einen »anderen Beistand« schicken wird. Dieser Beistand ist der Heilige Geist. Seine Aufgabe wird es sein, die Jünger an alles zu erinnern, was Jesus gesagt hat. Er erschließt ihnen, was die Worte Jesu für ihre gegenwärtige Situation bedeuten, und macht sie dadurch fähig, hinauszugehen in alle Welt (Joh 14,16ff). Der rot gefärbte Mittelpunkt ist dieser Geist selbst, der strahlend zu jedem der Versammelten hin

ausstrahlt. Und ganz am Ende der Strahlen finden sich Fackeln, die dazu einladen, sie zu nehmen. Einige der versammelten Jünger halten dieses von Gott Geschenkte bereits in den Händen, so als ob sie es nun hinaustragen wollen in die Welt. Das haben die Jünger getan.

Diese Darstellung aber ist nicht Erinnerung an einmal Geschehenes. Wo auch immer Christen sich bis heute im Namen Jesu und um ihn herum versammeln, wo sie in seinem Namen handeln, das ihnen Anvertraute gestalten, ist Gottes Geist mit und unter ihnen:

Der Geist der Umsicht, der nicht nur den Augenblick kennt, sondern mit dem Vergangenen vertraut ist und das Zukünftige im Blick hat.

Der Geist der Klarheit, der zwischen Wesentlichem und Unwesentlichem zu unterscheiden vermag.

Der Geist der Demut, der weiß, dass er vom göttlichen Geist umfungen ist.

Der Geist der Fairness, der den Schwächeren nicht ihre Lebenschancen nimmt.

Der Geist des rechten Maßes, der die Ansprüche nicht über das Ziel hinausschießen lässt.

Der Geist des Mitseins, der dem Leben des anderen zuträglich ist.

Der Geist der Freude, der nach der Freude Ausschau hält, aus ihr lebt und sie verbreitet.

Der Geist der Stärke, der den Mut in schwierigen Lebenslagen nicht verlieren lässt.

*(Nach Norbert Mothes)*

In diesem Sinn wünsche ich uns allen - trotz aller Einschränkungen dieser Zeit - ein frohes und gesegnetes Pfingstfest!

Ihr Pastor

Alexander Schweikert, Pfr.

*Bildnachweis: Pfingsten*

*Salzburger Perikopenbuch um 1020,*

*© Bayerische Staatsbibliothek München*

## St. Martin Oberkrüchten

<b>Sonntag</b>	<b>25.04.</b>	<b>4. Sonntag der Osterzeit</b>
08.30		Hl. Messe <i>Jgd. Laurenz Gisbertz</i> <i>Sechswochenamt Käthe Coenen geb. Dohmen</i> <b>KOLLEKTE FÜR DAS PÄPSTLICHE WERK FÜR GEISTLICHE BERUFE</b>
<b>Sonntag</b>	<b>02.05.</b>	<b>5. Sonntag der Osterzeit</b>
08.30		Hl. Messe <i>Jgd. Pfarrer Jakob Müllender</i> <i>Leb. und Verst. d. St. Agatha-Bruderschaft</i> <b>KOLLEKTE FÜR ARBEITSLOSENMAßNAHMEN</b>
14.00		Tauffeier für <i>Madleen Anna Schulze</i>
<b>Sonntag</b>	<b>09.05.</b>	<b>6. Sonntag der Osterzeit</b>
08.30		Hl. Messe <i>für Anneliese und Gerhard Wynands, in besonderer Meinung</i> <b>KOLLEKTE FÜR DEN ÖKUMENISCHEN KIRCHENTAG</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>13.05.</b>	<b>Hochfest Christi-Himmelfahrt</b>
08.30		Hl. Messe <i>für die Kranken unserer Pfarrgemeinden</i>
<b>Sonntag</b>	<b>16.05.</b>	<b>7. Sonntag der Osterzeit</b>
08.30		Hl. Messe <i>für die Lebenden und Verstorbenen unserer Pfarrgemeinden</i> <b>KOLLEKTE FÜR DIE PFARRKIRCHE</b>
<b>Sonntag</b>	<b>23.05.</b>	<b>Pfingsten - Hochfest</b>
08.30		Hl. Messe <i>in besonderem Anliegen</i> <b>RENOVABIS- KOLLEKTE</b>
<b>Montag</b>	<b>24.05.</b>	<b>Pfingstmontag</b>
08.30		Hl. Messe <i>für Pater Peter Mertens</i>
<b>Sonntag</b>	<b>30.05.</b>	<b>Dreifaltigkeitssonntag</b>
08.30		Hl. Messe <i>für Peter Jans, Jgd. Anna Dahmen</i> <b>KOLLEKTE FÜR DIE JUGENDSEELSORGE IN DEN PFARREIEN</b>

## St. Bartholomäus Niederkrüchten

<b>Samstag</b>	<b>24.04.</b>	
18.00		Wortgottesdienst in <b>Varbrook</b> , am Kreuz Ortseingang
<b>Sonntag</b>	<b>25.04.</b>	<b>4. Sonntag der Osterzeit</b>
11.30		Hl. Messe <i>Ehel. Wilhelm Peter Schmetz und Katharina geb. Reimer, Wilhelmine Schmetz geb. Houben, 1. Jgd. Agnes Gröbbels, Michael Amberg, 1. Jgd. Hildegard Amberg, Margrit Scheerers Sechswochenamt Helene Rogosch geb. Derix</i>
		<b>KOLLEKTE FÜR DAS PÄPSTLICHE WERK FÜR GEISTLICHE BERUFE</b>
<b>Samstag</b>	<b>01.05.</b>	
18.00		Wortgottesdienst in <b>Dam</b> , am Kreuz Dam 79
<b>Sonntag</b>	<b>02.05.</b>	<b>5. Sonntag der Osterzeit</b>
11.30		Hl. Messe <i>für Heinz-Willi Bergh und Tochter Anne, Jgd. Pfarrer Peter Hansen, Leb. und Verst. Fam. Forger-Onkelbach, Johannes und Josef Braun, Peter und Margarete Braun, Christine Michiels</i>
		<b>KOLLEKTE FÜR ARBEITSLOSENMAßNAHMEN</b>
15.00		Tauffeier für <i>Lia Sofie Welters und Noah Brandt</i>
<b>Dienstag</b>	<b>04.05.</b>	
18.30		Maiandacht
<b>Sonntag</b>	<b>09.05.</b>	<b>6. Sonntag der Osterzeit</b>
11.30		Hl. Messe <i>Jgd. Anni Clahsen, Jgd. Heinz Classen, Leb. und Verst. Fam. Wolters-Wortmann, Peter Heinrich Schmetz Sechswochenamt Norbert Götz</i>
		<b>KOLLEKTE FÜR DEN ÖKUMENISCHEN KIRCHENTAG</b>
<b>Dienstag</b>	<b>11.05.</b>	
18.30		Maiandacht
<b>Donnerstag</b>	<b>13.05.</b>	<b>Christi Himmelfahrt - Hochfest</b>
11.30		Hl. Messe <i>Verst. Fam. Michael Clemens, Peter Henrix und Angehörige</i>
<b>Samstag</b>	<b>15.05.</b>	
18.00		Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung
<b>Sonntag</b>	<b>16.05.</b>	<b>7. Sonntag der Osterzeit</b>
11.30		Hl. Messe <i>für Fam. Karl Brouwers, Jgd. Hans Willemsen; Jgd. Hans Leo Jansen,</i>

*Jgd. Nicola Effertz, Josefine Rick, Elisabeth und Willi Rick  
Sechswochenamt Marlene Görtz*

**KOLLEKTE FÜR DIE PFARRGEMEINDE**

**Dienstag 18.05.**

18.30 Maiandacht

**Samstag 22.05.**

18.00 Wortgottesdienst in **Brempt**, St. Georg Kapelle

**Sonntag 23.05. Pfingsten - Hochfest**

11.30 Hl. Messe

*Jgd. Josef Bonsels und Leb. und Verst. d. Fam., Ehel. Heinrich  
Mockenhaupt und Maria geb. Wolters*

**RENOVABIS-KOLLEKTE**

**Montag 24.05. Pfingstmontag**

11.30 Hl. Messe

*für Ehel. Wilhelm Lafontaine und Christine geb. Schütjens,*

**Dienstag 25.05.**

18.30 Maiandacht

**Sonntag 30.05. Dreifaltigkeitssonntag**

11.30 Hl. Messe

*für Anni Peters und Wilhelm Schnitzler s. d. Nachbarschaft,  
Pfarrer Ferdi Bruckes, Maria Bruckes, Leb. und Verst. Fam.  
Bruckes-Küppers-Jennissen;*

**KOLLEKTE FÜR DIE JUGENDSEELSORGE IN DEN PFARREIEN**

**Wir freuen uns über die Taufe von**

*Emil Hesse - St. Martin*



**Wir nehmen Anteil am Tod von**

*Friedhelm Topp - 54 Jahre - St. Martin*

*Norbert Götz - 55 Jahre - St. Bartholomäus*

*Marlene Görtz geb. Görtz - 69 Jahre - St. Bartholomäus*

*Maria Elisabeth Sieben geb. Schöpgens - 81 Jahre - St. Bartholomäus*



## Kommen Sie zu sich!

### Kirche im Grünen - Gottesdienste unterm Himmelszelt



Es ist gut, Gottesdienst einmal da zu feiern, wo man wohnt. Deshalb finden die Wortgottesdienste an den Kapellen, Wegkreuzen und Ortschaften unserer Pfarrgemeinden statt. Für alle, die in dieser Zeit der Gefährdungen durch die Corona-Pandemie ungern in den Kirchenraum gehen, bieten diese Feiern im Freien eine gute Alternative.

#### Wir laden zu den folgenden Gottesdiensten im Verlauf des gesamten Jahres ein:

24.04.	18 Uhr	Varbrook, am Kreuz Ortseingang
01.05.	18 Uhr	Dam, am Kreuz Dam 79
22.05.	18 Uhr	Brempt, St. Georg Kapelle
05.06.	18 Uhr	Ryth, Kirmesplatz Am End
12.06.	18 Uhr	Heyen, Hof Familie Mewissen, Am Ertekamp 14
03.07.	18 Uhr	Oberkrüchten, St. Agatha Kapelle
25.07.	18 Uhr	Birth, St. Anna Kapelle
14.08.	18 Uhr	Niederkrüchten, Am Lindbruch
28.08.	18 Uhr	Brempt, St. Georg Kapelle
04.09.	18 Uhr	Birth, Hof Familie Wehrmann, Annastraße 101
11.09.	18 Uhr	Boscherhausen, Hof Familie Henkel, Boscherhausen 30
25.09.	18 Uhr	Varbrook, Kreuz am Ortseingang
09.10.	18 Uhr	Gützenrath, Hof Familie Rütten, Kaldenkirchener Straße 57
23.10.	18 Uhr	Heyen, Hof Familie Mewissen, Am Ertekamp 14
05.12.	18 Uhr	Birth, Hof Familie Fam. Klaps, Annastraße 103
11.12.	18 Uhr	Laar, Lucia Kapelle

(Joh. Gillrath, Diakon in den Pfarren St. Bartholomäus/ St. Martin)

## Gottesdienste in Coronazeiten - Dankeschön...

Bereits nun seit über einem Jahr steht das gottesdienstliche Geschehen in unseren Pfarrkirchen unter den Vorzeichen der Pandemie. Zwischenzeitlich erschien es sogar ratsam, die Gottesdienste ganz ausfallen zu lassen. Die Kirchenvorstände haben dann aber die Öffnung der Kirchen mit einem sich anpassenden Hygienekonzept bei Zeiten wieder zugelassen, in der Hoffnung, auch weiterhin die kirchlichen Feiern vor einem Infektionsgeschehen zu bewahren. Dies alles aber wäre nicht möglich gewesen, wenn nicht Gemeindemitglieder der Gremien und bereite Einzelpersonen den dazu notwendigen Ordnungsdienst geleistet hätten. Dazu möchte ich als Pastor all diesen Personen, auch im Namen der Kirchenvorstände, ein herzliches Dankeschön aussprechen. Vereinzelt waren diese Helferinnen und Helfer auch zu mehrfachen Diensten an den Samstag/Sonntagen bereit! Mein Dank gilt auch den Küsterinnen und Volker Mertens, die sich auf die ständig ändernden Situationen eingestellt und mit Phantasie gehandelt haben. Ebenso gilt auch ein Dank - weil oft nicht bemerkt - den Bestatterinnen und Bestattern, die umsichtig dafür Sorge getragen haben, Beerdigungen - so gut es ging - zu ermöglichen und den Pfarren sehr viel zusätzliche Arbeit abgenommen haben. Hoffen wir dennoch alle bald auf bessere Zeiten.

## Gedanken zum Muttertag am 09. Mai

Ist es überhaupt noch zeitgemäß, heute in unserer modernen Welt den Muttertag zu feiern?! Ist dieser Tag nicht viel mehr als Einnahmequelle der Blumenhändler und Parfümerien verkommen?!

Ein kurzer Blick in die Geschichte dieses Tages erzählt davon, dass die Ursprünge durchaus sehr sinnvoll und wichtig für Frauen und Mütter waren. Im 19. Jahrhundert entwickelten sich englische und US-amerikanische Frauenbewegungen, die sich neben Friedensprojekten auch für die Rechte von Frauen stark machten und sich für bessere Bildungschancen für Mädchen einsetzten. Ziel war es außerdem, mehr Anerkennung der Mütter zu gewinnen.

Im Deutschland des beginnenden 20. Jahrhunderts ging es eher unpolitisch zu: Es war tatsächlich der Verband Deutscher Blumengeschäftsinhaber, der den Muttertag für seine Interessen etablierte. Äußerst fragwürdig ist in den 30er Jahren die Haltung der Nationalsozialisten. Hier wurden besonders kinderreiche Mütter geehrt und als Heldinnen ausge-



zeichnet, weil sie den ‚arischen Nachwuchs‘ förderten.

Wie ‚faszinierend‘ ist es, die Entwicklung des Frauen- und Mutterbildes im Laufe der Jahrhunderte zu bedenken! Mit Hochachtung, Demut und Ehrfurcht begegnen wir aktuell den Frauen in Weißrussland, die auf die Straße gehen und sich für Freiheitsrechte einsetzen. Sie stellen sich der Staatsgewalt in erster Reihe gegenüber und ergreifen ihre Stimme für das Leben ihrer Kinder und Kindeskiner. Das ist stark!



Foto: pixabay

Es zeigt, dass Frauen und Mütter Verantwortung übernehmen und sich mit viel Mut und Kraft für das Leben einsetzen. Sie tun es auf politischer Ebene aber auch im Kleinen, in der Familie, – und das täglich. Nicht auszudenken, wenn Frauen und Mütter heute in Zeiten von home-schooling und home-office nicht mit anpacken würden!

Wie wichtig und schön ist es, wenn denn - mindestens - einmal im Jahr das Tun und Handeln von Müttern und Frauen gewertschätzt und anerkannt wird!

In diesem Sinn hat der Mutter- (und Frauentag) sehr wohl seine Bedeutung.

Das meint,  
Hiltrud Heitzer, Gemeindereferentin

**Übrigens - einer Frau und Mutter wollen wir im Monat Mai besonders gedenken:  
Herzlich laden wir zu Maiandachten an folgenden Dienstag Abenden um 18.30 Uhr in  
St. Bartholomäus ein:  
04. Mai – 11. Mai – 18. Mai – 25. Mai**

## Palmsammlung der Messdiener\*innen



Auch in diesem Jahr haben wir Messdiener\*innen gesegnete Buchsbaumzweige verteilt - allerdings konnten wir diese, nicht so wie in den letzten Jahren persönlich an den Haustüren übergeben. Stattdessen haben wir an allen Pfarrkirchen, Kapellen und Wegekreuzen in unserem Pfarrgebiet "Segensstationen" errichtet.

An diesen konnte man sich Buchsbaumzweige sowie Osterkerzen in verschiedenen Größen gegen eine Spende nehmen. Es wurden ca. 750 Kerzen und unzählige Büschel mit gesegnetem Buchsbaum abgeholt.

Der Erlös von 250 Euro geht an ein Projekt für Kinder in einer brasilianischen Pfarre. Ein befreundeter Priester, Sepp Wasensteiner, engagiert sich dort seit vielen Jahren.

Ein großes Dankeschön an alle, die uns bei dieser Aktion unterstützt haben.

Die Gruppenleiterrunde der Messdienergemeinschaft, Johannes Gillrath, Diakon

## Krankenkommunion

Unseren Kranken wird die heilige Kommunion im Monat Mai am **Dienstag, 18. und am Donnerstag, 20.** ins Haus gebracht.



## Information aus dem Förderverein der Kapelle St.Georg Brempt!

Am 1. April (und das ist kein Aprilscherz) war es endlich soweit. Nach langer Planung in vielen Sitzungen und nach noch mehr Anträgen, konnten der Vorstand des Fördervereins der St. Georg Kapelle Brempt und Pastor Alexander Schweikert den Beginn der Sanierungsarbeiten am Dach der Kapelle verkünden. Seit 2013 arbeitet der Vorstand an der Realisierung dieses Projektes.

Zusammen mit dem Landschaftsverband Rheinland, der Stiftung „Natur und Kultur“ des Kreises Viersen, der Sparkasse Krefeld, vielen Spendern und Unterstützern, wurde ein Großteil der Kosten-

summe von ca. 110.000 Euro

zusammengetragen. Den Restbetrag übernimmt die Pfarre St. Bartholomäus. „Es erfüllt uns mit Freude und Stolz, nach diesen langen Jahren der Planung, dem Baubeginn jetzt entgegenzusehen. Wir danken allen Unterstützern, ohne die dieses Projekt nicht hätte ins Ziel gebracht werden können.“, meinte Bernd Coenen, 1. Vorsitzender des Fördervereins.

Das Dach soll, so die Corona-Pandemie es zulässt, im Rahmen einer Feier festlich eingeweiht werden.

Für den Vorstand des Fördervereins  
Hildegard Reugels-Schlütter  
Schriftführerin



*Josef Rütten, Hildegard Reugels Schlütter, Gaby Coenen, Franz Szameitat, Elisabeth Haberkamp, Hans-Josef Maaßen; Pastor Alexander Schweikert, Markus Tappesser (Firma Stevens).  
Fotograf Bernd Coenen*

## ***Geht doch! - Gemeinschaft erleben in Zeiten von Abstand und Distanz***

Die zurückliegenden Osterfesttage haben es gezeigt: es ist möglich, ein Miteinander zu erleben – und das, obwohl diese Coronazeiten alles andere als gemeinschaftsfördernd sind...

Die verantwortlichen Katechetinnen für die Erstkommunion entschieden sich nach mehrfachen Beratungen, den Gründonnerstag mit den Kommunionkindern in Präsenz zu feiern und für das Gedenken am Karfreitag und die Osterfeierlichkeiten ein Überraschungspaket ‚zu schnüren‘.

Mit jeweils 10 Kindern wurde bei sonnigem Wetter das Abendmahl Jesu draußen bzw. im Pfarrsaal nachempfunden. Das Teilen und Essen des frisch gebackenen Fladenbrot und der Trauben (alles natürlich coronakonform vorbereitet) stand dabei im Mittelpunkt. Die Besonderheit dieses letzten Abendmahles Jesu mit seinen Freunden und die neuen Worte, die Jesus beim Brechen des Brotes sprach, wurden miteinander bedacht.

Wenn die Kinder im Juni zur ersten Heiligen Kommunion gehen, können wir auf diese Erfahrung zurückgreifen und darauf aufbauen, so dass die Kostbarkeit des Heiligen Brotes immer besser verstanden bzw. erfahren werden kann.



Das Teilen des Brotes gewann noch weiter an Bedeutung, weil viele interessierte Familien, u.a. der Kinderkirche, auch am Gründonnerstag ein Stück des Fladenbrot in ihrem Kar- und Osterpaket erhielten. Eine große Gemeinschaft (40 Familien mit 56 Kindern) war durch das Gebet und dem Essen miteinander

verbunden: Eine Gemeinschaft, die die räumliche Distanz überwindet und im Vertrauen auf Jesu Nähe verbunden ist.

Herzlichen Dank möchte ich Sonja Anderstiegen und Silke van Horrick aussprechen, die als Katechetinnen diese zeit- und arbeitsaufwändige Aktion mitbegleitet haben.

Danke auch an die vielen Familien, die mitgemacht und uns Fotos überbracht haben. Die Bilder mögen einen kleinen Einblick über die Gestaltung der Feiertage vermitteln. (Weitere Fotos sind im Schaukasten bzw. in der Kirche zu sehen.)

In österlicher Verbundenheit,  
Hiltrud Heitzer, Gemeindereferentin



„Die Auferstehungsgeschichte - dargestellt in einem Karton; die Naturmaterialien wurden bei einem ‚geführten‘ Osterspaziergang gesammelt und z.T. zuhause noch erweitert.“





## Mitten unter uns ...

Menschen, die keine Angehörigen mehr haben + Menschen mit unheilbaren Krankheiten + Menschen, bei denen die Hoffnung auf ein Leben ohne das Virus schwindet + Menschen, die arbeiten wollen, aber nicht dürfen + Kinder ohne ihre Freundinnen und Freunde + Menschen, die selbstlos auch das letzte Hemd teilen + Menschen, die zwei Weltkriege überlebt haben + Menschen, die ein Kind durch Gewalt verloren haben + Menschen, die ohne Drogen nicht mehr leben können + Menschen, die durch einen Schicksalsschlag alles verloren haben + Menschen, die auf staatliche Hilfe angewiesen sind + Menschen, die sterben wollen, aber nicht können + Menschen, die aus Existenzangst kriminelle Taten begehen + Menschen, die auf hohem Niveau jammern + Menschen mit Empathie + Menschen,



die es sich zur Aufgabe gemacht haben, andere auf ihrem Lebensweg zu begleiten + Menschen mit Charisma + Menschen, die sich in ihren Ansichten nicht beirren lassen + Menschen, die keine Scheu vor Missbrauch jeglicher Art haben + Menschen mit Herz und Verstand + Menschen, die vereinsamen + Menschen mit unerschütterlichem Optimismus + Menschen im selbstlosen Dauereinsatz + Menschen, die den Blick über den eigenen Tellerrand wagen + Menschen mit Zöpfen, Bärten und langen Haaren + Menschen mit unterschiedlicher Hautfarbe + Menschen, die nichts mehr zu verlieren haben + Menschen mit körperlichen und geistigen Behinderungen + Menschen mit Herzensbildung + Menschen, die sich die eigene Zukunft verbauen + Menschen, die wegen ihrer sexuellen Orientierung angefeindet werden + gastfreundliche Menschen + Menschen, die sich von Staat und Kirche unverstanden fühlen ...

Gott, Du Vater aller Menschen,  
so unterschiedlich wir auch sind,  
so sind wir doch alle Deine Kinder.  
Du rufst uns zur Geschwisterlichkeit.  
Lass uns einander mit Achtung und Respekt begegnen,  
stets das Wohl des Nächsten im Auge behalten  
und füreinander da sein in hellen wie in dunklen Zeiten.  
Amen

*Text: Gaby Bessen  
In: pfarrbriefservice.de*

## Pfarrbüro St. Bartholomäus & St. Martin

Heidi Pollmanns

Dr. Lindemann Str. 7 - 41372 Niederkrüchten - Tel. 02163 - 45130

Mail: [info@pfarramt-niederkruechten.de](mailto:info@pfarramt-niederkruechten.de) <http://www.katholische-kirche-niederkruechten.de>

**Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9.00 - 12.00 Uhr  
und Donnerstag von 17.00 - 19.00 Uhr**

### ADRESSEN UND INFORMATIONEN

#### **Pfarrer Alexander Schweikert**

Tel. 02163 - 45130

Mail: [info@pfarramt-niederkruechten.de](mailto:info@pfarramt-niederkruechten.de)

#### **Pfarrer i.R. Johannes Thelen**

Tel. 02163 - 576 8240

#### **Diakon Johannes Gillrath**

Tel. 02163 - 47325

Mail: [mxtv@freenet.de](mailto:mxtv@freenet.de)

#### **Gemeindereferentin Hiltrud Heitzer**

Tel. 02163 - 9514712

Mail: [hiltrud.heitzer@bistum-aachen.de](mailto:hiltrud.heitzer@bistum-aachen.de)

#### **Horizonte Kindertageseinrichtung**

##### **St. Bartholomäus**

Tel. 02163 - 45837 Leiterin: Brigitte Böken

Mail: [kita.bartholomaeus-niederkruechten@bistum-aachen.de](mailto:kita.bartholomaeus-niederkruechten@bistum-aachen.de)

<http://www.bartholomaeus-niederkruechten.kita-horizonte.de>

#### **Pfarrheim Niederkrüchten**

Hausmeister: Andreas Mertens

Mobil: 0162 - 6357972

#### **Jugendtreff "Doc Five"**

Tel. 02163 - 32589

Leiter: Dipl. Soz. Päd. Cornelia Scheerers

Mail: [info@doc-five.de](mailto:info@doc-five.de)

<http://www.doc-five.de>

#### **Rollender Jugendtreff "BIG Bass"**

Tel. 0163 - 3700 291

Leiter: Dipl. Soz. Päd. Eric Loll

Mail: [info@bigbass.de](mailto:info@bigbass.de)

<http://www.bigbass.de>

#### **Kantor und Chorleiter Volker Mertens**

Tel. 02163 - 31228

Mail: [volkermertens@posteo.de](mailto:volkermertens@posteo.de)

#### **Küsterdienste**

##### **Niederkrüchten: Sonja Anderstiegen**

Tel. 02163 - 459976 / Mobil: 0157 - 31037423

##### **Oberkrüchten: Helene Marx**

Tel. 02163 - 49576 / Mobil: 0174 - 2749 042

#### **Pfarrirat Niederkrüchten/Oberkrüchten**

Vorsitzende: Helga Wassong

Tel. 02163 - 320 811

Mail: [helga.wassong@web.de](mailto:helga.wassong@web.de)

#### **Caritaspflegestation Schwalmtal**

Tel. 02163 - 945 711

Mail: [cps-schwalmtal@caritas-viersen.de](mailto:cps-schwalmtal@caritas-viersen.de)

#### **Telefonseelsorge Krefeld-Mönchengladbach-**

**Viersen** Tel. 0800 - 111 0 222

#### **Herausgeber:**

Katholische Kirchengemeinden St. Bartholomäus & St. Martin

#### **Anschrift:**

Dr. Lindemann Straße 7, 41372 Niederkrüchten

#### **Kontakt:**

02163 - 45130 [info@pfarramt-niederkruechten.de](mailto:info@pfarramt-niederkruechten.de)

#### **Redaktionsteam:**

Pfarrer Alexander Schweikert (verantwortlich), Helga Wassong,  
Heidi Pollmanns

#### **Druck:**

Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß-Oesingen

#### **nächster**

**Redaktionsschluss: Mittwoch 12.05.2021 (Pfarrbrief 30.05.-04.07.2021)**